

treff.region

WATT Großes
geschafft.



DAS SAARLAND UND DIE PFALZ

7. BIS 13. SEPTEMBER 2017

Veranstaltungsmagazin der

Saarbrücker Zeitung

Telefon (06 81) 50 20
www.saarbruecker-zeitung.de

Essen & Trinken



Gemüse

Wir stellen Rezepte mit Paprika, Zucchini & Co. vor, zum Beispiel knusprige Wraps. **Seite 4**

Musik



Mogwai

Nur noch zu viert, aber genauso ausdrucksstark sind die Briten auf dem neuen Album. **Seite 19**

Kino



Eine fantastische Frau

Der ausgezeichnete Film aus Chile mit Daniela Vega startet in der Camera Zwo. **Seite 22**

Vorschau



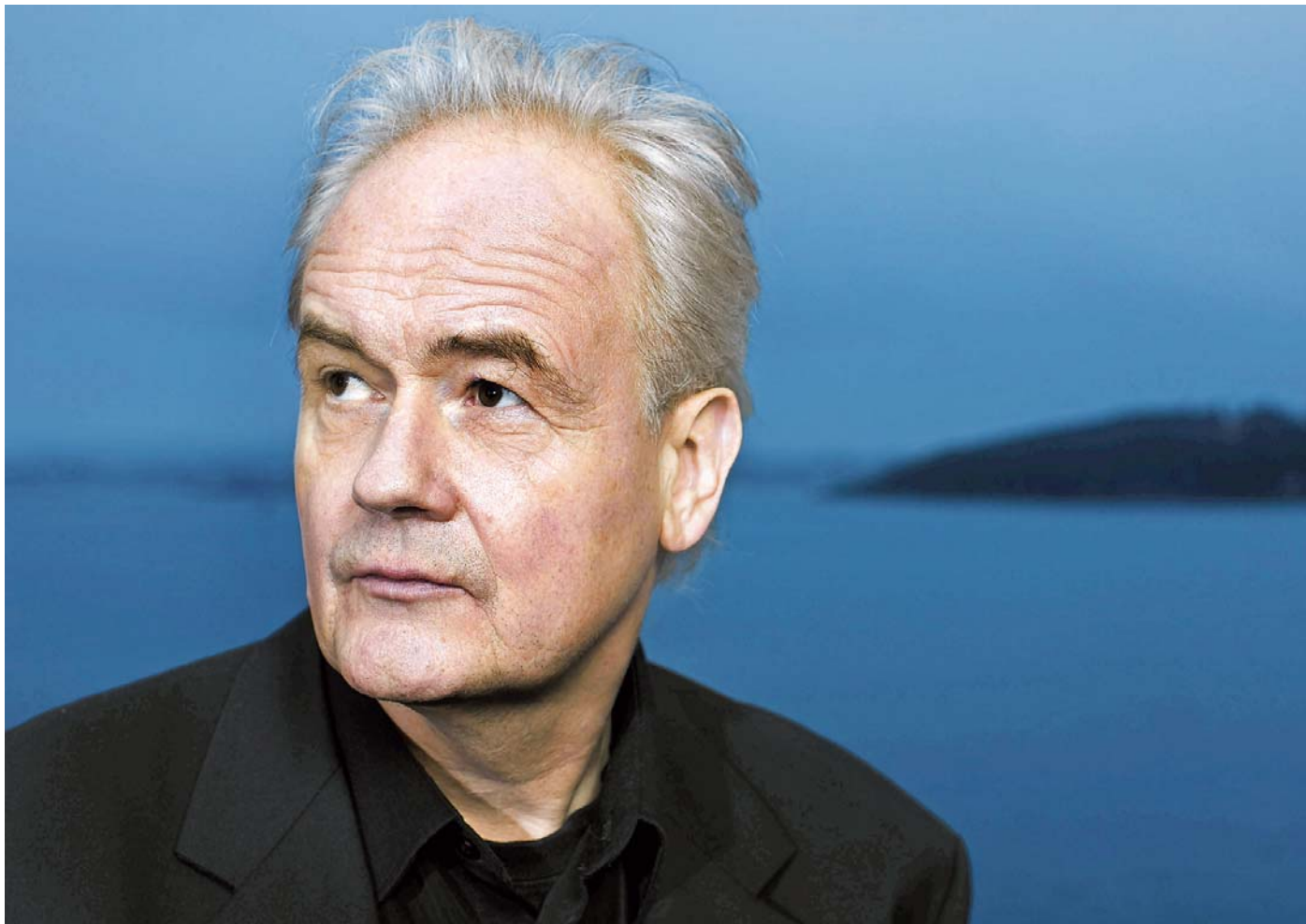
Colours of Pop

Im Oktober steigt in Saarbrücken das neue Festival, mit dabei ist Clueso. **Seite 24**



Wnd Jazz

Beim international besetzten Festival im Saalbau ist auch der Schweizer Musiker und Sänger Andreas Schaerer mit dabei. **Seite 3**



Der norwegische Pianist Ketil Bjørnstad wird auch als „Poet am Flügel“ bezeichnet.

Foto: Hans-Fredrik Asbjørnsen

8. September und 15.-17. September, Internationale St. Wendeler Jazztage im Saalbau und im Kurhaus Harschberg

Die Piano-Poeten kommen

Von Nina Scheid

Für die Veranstalter der St. Wendeler Jazztage ist klar: „Jazz verbindet, öffnet Augen und Ohren für Neues, schafft eine intensive Atmosphäre, trifft Kopf und Bauch und vermittelt zwischen den Kulturen“, so Festivalleiter Ernst Urmetzer.

Dass das Event nunmehr schon in die 27. Runde geht, kann als Bestätigung dafür angesehen werden, dass die Saarländer dem Jazz alles andere als abgeneigt sind. In diesem Jahr hat der Jazzförderkreis St. Wendel e.V. den Schwerpunkt auf das Piano gelegt. An jedem Abend werden sich zwei Formationen gegenüberstehen und dabei dem Publikum ihre ganz eigenen Interpretationen in gewohnt intimer Atmosphäre präsentieren.

Los geht es am Freitag, 8. September, ab 20 Uhr mit einem Prolog im Kurhaus Harschberg. Auftreten wird zunächst der Saarländer Bernd Mathias. Er will dem Publikum einen Querschnitt aus seinen Kompositionen der letzten 25 Jahre zeigen, darunter neben impressionistischer Klaviermusik auch improvisierte Stücke

aus dem modernen Jazz. Danach treten „DAAU – Die anarchische Abendunterhaltung“ aus Belgien mit experimentellen Klängen und variantenreicher Musik auf. Am darauffolgenden Wo-

chenende beginnt das dreitägige Festival im Saalbau. Am Freitag, 15. September, treten ab 20 Uhr der norwegische Weltstar *Ketil Bjørnstad*, der neben Jazz auch von klassischer Musik

beeinflusst wird, sowie Andreas Schaerer & Arte Quartett auf, die aus der Schweiz anreisen und das Publikum mit ihrer Vielseitigkeit für sich gewinnen wollen.

Am Samstag, 16. September, geht es um 20 Uhr weiter mit Jasper van't Hof & Tony Lakatos, zwei europaweit bekannten und beliebten Jazzmusikern, sowie mit Phronesis & hr-Bigband, deren Musik vom namhaften Kritiker Klaus Ackermann als „Jazz vom anderen Stern“ beschrieben wurde.

Am letzten Festivaltag am Sonntag, 17. September, spielen ab 11 Uhr das Panama-Ensemble ein „Krimi-Mäusical“ namens „Käse in New York“ für die kleinen Besucher. Für die Großen geht es um 18.30 Uhr weiter mit der Bigband Urknall, die ihr 35-jähriges Bandjubiläum feiern und den britischen Saxofonisten Gilad Atzmon mitbringen.

Tickets können online, an Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse erworben werden.



Tony Lakatos aus Ungarn und Jasper van't Hof aus den Niederlanden spielen gemeinsam.

Foto: Irmhild Nonnhoff



Das Klaviertrio Phronesis ist in der europäischen Jazz-Szene wohlbekannt.

Foto: Peter van Breukelen

das ist drin

Ja, ist denn schon Oktoberfest? Der Herbst rückt näher und die ersten Zeltfeste mit Dirndl, Lederhosen und Bierkrügen sind bereits angekündigt. Doch die „Alm Wiesn“, die von Freitag bis Sonntag die Bergmanns Alm auf der Bergehalde in Landsweiler-Reden bevölkern wird, soll laut Veranstalter nicht bloß ein weiteres, einfaches Zeltfest sein: Vielmehr soll bei der dortigen Hüttengaudi das „typisch bayrische Fest-Feeling“ vermittelt werden: Durch Partybands, eine Erlebnis-Wanderung sowie eine neue Gastronomie mit authentischen Berg-Gerichten. Schauenmermal...

Grün geht es dagegen von Donnerstag bis Dienstag in Lebach zu, wenn die traditionelle Grüne Woche wieder mit vielfältigem Programm aufwartet. So wird am Donnerstag die Fotoausstellung des Fotoclubs „88 Lebach“ im Rathaus eröffnet, freitags erwartet die Besucher der zehnte City-Lauf des Geschwister-Scholl-Gymnasiums sowie später am Abend ein Oktoberfest mit Fassanstich. Auch am Samstag steigt ein Oktoberfest, während der Sonntag bei der „SR3 Comedy Show“ ganz im Zeichen des Lachens steht. Zum Abschluss findet am Dienstag ab 9 Uhr der „Maria Geburtmarkt“ statt.

Gören und Lausbuben sollen am Samstag in St. Ingbert voll auf ihre Kosten kommen: Beim nunmehr 20. „Tag der Gören und Lausbuben“ verwandelt sich die Fußgängerzone in eine bunte Kinderwelt voller Spielstationen, an denen die Kleinen turnen, toben, basteln, spielen und ihre Geschicklichkeit austesten können. Nach neun erfolgreich absolvierten Stationen gibt es dann auch ein Erinnerungsgeschenk. nsc

>> Tel. (0 68 58) 15 04
 Infos: www.wndjazz.de
 Tickets: www.ticketregional.de/wndjazz